

Schildbach, die Schulbankfrage. (Centralbl. f. Pädagog. Lit. 10.)

Weickhardt i. B. Weygandt, mathematische Geographie. (Repert. d. Pädagogik. 6. Jahrg. 10. Hft.)

Weidmann i. B. Aeschinis orationes. Rec. Weidner. (Allg. Lit.-Ztg. 47.) — Fenner u. Mecke, civilrechtliche Entscheidungen der obersten Gerichtshöfe Preussens. (Archiv f. pract. Rechtswissensch. 8. Bd. 4. Hft.; Spener'sche Ztg. 360.) — Rubo, Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich. (Archiv f. pract. Rechtswissensch. 8. Bd. 4. Hft.)

A. Werther i. St. Werther, Pombal. (Die Gegenwart 39.)

Westermann i. Br. v. Heuglin, Reisen nach dem Nordpolarmeer. (Ausland 46.) — v. Hohenhausen, berühmte Liebespaare. (Bl. f. lit. Unterh. 47.) — Monatshefte, illustrierte. (Jenaische Ztg. 252.) — Secchi, die Sonne. Deutsch herausg. von Schellen. (Lit. Centralbl. 46.)

Weyhardt i. E. Winckelmann, Wandkarte von Württemberg, Baden und Hohenzollern. (Repert. d. Pädagog. 6. Jahrg. 10. Hft.) — Winckelmann, Wandkarte von Deutschland. (Ebend.)

Wiegandt & Grieben i. B. Weiss, das wahre Bedürfniss der preuss. Volksschule. (Evangel. Gemeindebl. 47; Volksschulfreund 23.)

Wiegandt & Hempel i. B. Forst- und Jagdkalender. Hrsg. von Judeich. (Nordd. allg. Ztg. 227.) — Jühlke, die königl. Baumschule und Gärtnerlehranstalt. (Allg. Modenztg. 47.) — Kletke, die Rechtsverhältnisse der Landesculturgenossenschaften in Preussen. (Archiv f. pract. Rechtswissensch. 8. Bd. 4. Hft.)

G. Wigand i. L. v. Zahn, Musterbuch für häusliche Kunstarbeiten. (N. preuss. + Ztg. 268.)

O. Wigand i. L. Dowe, politisches Sprichwörterbrevier. (Allg. Modenztg. 47.) — Dulk, Thier oder Mensch. (Ausland 46.) — Fischer, Hartmann's Philosophie des Unbewussten. (Lit. Centralbl. 45.) — Jesuitismus, der, getreu nach der Natur gezeichnet. (Post 536.) — Richter, das Geheimmittel-Unwesen. (Das neue Blatt 1872. 32—35.) — Sanders, Fremdwörterbuch. (Danzig. Ztg. 7574.) — Suprematie, die, der Kirche und die Dienstpflicht der Fürsten in der römisch verkehrten Welt. (Post 536.) — Von der Ueberzeugung, insbesondere der religiösen. (Schles. Protestantenbl. 17.) — Warte, deutsche, hrsg. von Meyer. (Staats-Anz. f. Württemb. 256.)

Winter i. H. Naumann, über Molekülverbindungen. (Lit. Centralbl. 46.) — Zahn, zur Lehre von der Entzündung und Eiterung. (Ebend. 47.) — Pagenstecher, Experimente und Studien über Gehirndruck. (Ebend.)

C. F. Winter i. L. Cornelia, herausg. von Carl Piltz. (Allg. Modenztg. 48.) — Sonntag, Festungshaft. (Archiv f. pract. Rechtswissensch. 8. Bd. 4. Hft.)

L. Wolf i. Dr. Winkler, Methodik des geograph. Unterrichts. (Repert. d. Pädagogik 6. Jahrg. 10. H.)

Wöller i. L. Bischoff, die Jugendbühne. (N. pr. + Ztg. 262.)

Wreden i. Br. Dedekind, das protestant. Ehescheidungsrecht. (Jurist. Wochenschr. 42.)

v. Zabern i. M. Krätzing, die Kirchenvereinigung zwischen Reformirten und Lutheranern in Rheinessen. (N. evang. Kirchenztg. 43.)

Zechel i. L. Kirchenzeitung, mitteldeutsche, hrsg. von Billig und Wendel. (N. Wismar. Ztg. 258.)

Zwissler i. Br. Eraw, Moses und die Materialisten. (Natur u. Offenbarung 11. Hft.) — Familienbibliothek, herausg. von Schaubach. (N. preuss. + Ztg. 262.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit $1\frac{1}{2}$ Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Statt Circular.

[44991.] Nachdem ich im Einverständnis mit Herrn P. Anders aus der Firma Fr. Lobeck's Verlag ausgeschieden und solches auch in dessen Anzeige im Börsenblatt bestätigt habe, beehre ich mich, Ihnen hiermit mitzutheilen, daß ich vom 1. Januar 1873 ab eine Verlagsbuchhandlung hier, unter meinem eigenen Namen betreiben werde. Ueber meine Unternehmungen werde ich demnächst Mittheilung machen.

Meine Commissionen hat Herr B. Hermann in Leipzig die Güte gehabt zu übernehmen.

Hochachtungsvoll
Berlin, December 1872.

Hans Zum Felde.

[44992.] Vom 1. Januar 1873 ab geben wir Berlin als Commissionsplatz auf und verkehren nur noch via Leipzig.

Der Amelang'schen Sort.-Buchh., welche unsere Commissionen bisher zur vollsten Zufriedenheit besorgte, sprechen wir zugleich hiermit unsern verbindlichsten Dank aus.

Rub'sche Buchhdlg. (Rub. Hofer)
in Reichenbach in Schlesien.

Verkaufsanträge.

[44993.] In Rheinpreussen ist mir eine durchaus solide und gut renommierte Sortimentshandlung, die einen Jahresumsatz von ca. 8000 Thlr. hat, zum Verkauf übertragen. Einschliesslich des werthvollen festen Lagers und der Einrichtung werden dafür 5000 Thlr. unter billigen Zahlungsbedingungen verlangt.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.

[44994.] In einer lebhaften Handelsstadt Mitteldeutschlands ist ein blühendes Sorti-

mentsgeschäft um 10,000 Thlr. (mit 5000 Thlr. Anzahlung) durch mich zu verkaufen.

Ich empfehle diesen günstigen Antrag zur besondern Beachtung und stehe gern mit weiteren Mittheilungen zu Diensten.

Julius Krauss in Leipzig.

[44995.] Ein Sortimentsgeschäft in einer angenehmen kleinen Residenz Mitteldeutschlands mit Filiale und einer neu begründeten, modern eingerichteten Buchdruckerei mit Schnellpresse ist unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Reflectirende wollen sich unter Chiffre F. F. # 18. an die Exped. d. Bl. wenden.

Theilhaber gesucht.

[44996.] Zum Ankauf eines sehr bedeutenden und rentablen Sortiments-Geschäfts im westlichen Deutschland wird ein tüchtiger, im Buch- und Kunsthandel routinierter, vermögender Herr als Associé von einem erfahrenen, mit den Verhältnissen vertrauten Buchhändler gesucht. — Offerten sub T. J. mit Angabe des disponiblen Capitals nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

Fertige Bücher u. s. w.

[44997.] Soeben erschien, wird aber nur auf Verlangen versendet:

Zur
Frage der Kanalisation
der
Stadt Stuttgart

von
Bauinspektor Rheinhard.

3 Bog. 8. mit Umschl. Preis 5 Ngr. =
18 fr.

Stuttgart, 3. December 1872.

Ronrad Wittwer.

[44998.] Soeben übernahm ich den alleinigen Commissions-Verlag von:

Das
**k. k. Medicinische
Professoren-Collegium**

der
Universität zu Wien
(1872).

Grosses Gruppenbild in Folio,
gez. u. lithogr. von
A. Dauthage.

Zweite, verbesserte Auflage.

(Enthaltend die Porträts der HH. Prof.:
**Arlt, Bamberger, Billroth, Karl Braun,
Brücke, Dlanhy, Duchek, Dumreicher,
Hebra, Hyrtl, Langer, Rokitsky,
Schroff, Seligmann, Sigmund, Skoda,
Späth, Voigt.)**

Preis auf chines. Papier 5 fl. oe. W. =
3 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

Preis auf weiss. Papier 3 fl. oe. W. =
2 $\frac{1}{2}$

= mit 33 $\frac{1}{3}$ % gegen baar. =

Die erste Auflage war in kürzester Zeit vergriffen.

Handlungen in Universitätsstädten (nicht nur in Oesterreich) mache ich auf dieses gelungene Blatt ganz besonders aufmerksam, auch dürfte es sich als Weihnachtsgeschenk für Mediciner vortrefflich eignen.

Wien, Ende November 1872.

Karl Czermak,

Buchhandlung für Medicin und Naturwissenschaften.